



Liebe Eltern,

ab dieser Woche **sollen** die Kinder der Klassen 1 - 4 **zweimal** wöchentlich einen Corona-Schnelltest in der Schule machen.

Zur Erinnerung: Es handelt sich um **Selbsttests**, keine Lehrkraft hat Körperkontakt zu den Kindern. Daher ist auch weder Einverständnis der Eltern erforderlich, noch ein Widerspruch durch uns zu erfragen.

Leider dürfen bei uns etwa 10 Prozent der Kinder nicht teilnehmen. Das akzeptieren wir natürlich, weder werden Kinder unter Druck gesetzt, noch entstehen ihnen Nachteile daraus.

Schulsenator Ties Rabe sagt dazu: „Durch Selbst-Tests in der Schule machen wir den Schulbetrieb deutlich sicherer. Die Tests melden frühzeitig, ob jemand möglicher Weise mit Corona infiziert ist. Indem wir mögliche Infizierte erkennen, verhindern wir Übertragungen in der Schule. Führende Virologen sehen in einer Schnelltest-Strategie an den Schulen zugleich auch einen Beitrag, um die Pandemie insgesamt in den Griff zu bekommen und die Infektionszahlen insgesamt zu senken. Denn fast ein Sechstel der Bevölkerung besucht in der Regel die Schule. Durch Tests an den Schulen können wir deshalb frühzeitig viele Infektionsketten auch in anderen Lebenszusammenhängen wie zum Beispiel Freizeit und Familie unterbrechen.“

Senator Rabe weiter: „Deshalb appelliere ich an alle Beschäftigten, Eltern und Schülerinnen und Schüler: Wer dazu beitragen möchte, dass die Schulen sicherer werden und weiterhin geöffnet bleiben, der sollte sich regelmäßig selbst testen. Wir setzen auf die Einsicht und Vernunft der Beteiligten. Wir werden aber nicht zögern, die Tests verpflichtend vorzuschreiben, wenn die Beteiligung hinter unseren Erwartungen zurückbleibt. Die rechtlichen Möglichkeiten werden zurzeit geprüft.“

Mit herzlichen Grüßen

J. Cors am 29.03.2021